

„Young companies“ eröffnete Stützpunkt für Gründungswillige **Beratung in Eisenhüttenstadt**

Eisenhüttenstadt (eb/han). „young companies“ - dein Gründungstraining eröffnet neuen Beratungsstützpunkt in Eisenhüttenstadt

Am 13. November 2008 eröffnet „young companies“ einen neuen Beratungsstützpunkt in Eisenhüttenstadt, in der Beeskower Straße 114. Damit wird die regionale Betreuung von Gründungswilligen in Eisenhüttenstadt und Umgebung weiter ausgebaut.

Im Betreuungsstützpunkt in Eisenhüttenstadt ist Peter Müller jeden Donnerstag als Ansprechpartner direkt vor Ort. Außerhalb der Bürozeiten ist Herr Peter Müller im Betreuungsstützpunkt Fürstenwalde unter 03361 - 56 60111 oder Manuela Salomon in der Gründerwerkstatt in Frankfurt unter 0335 - 4011180 telefonisch erreichbar.

Warum das Ganze?

Damit die jungen Unternehmer gute Startbedingungen haben, werden sie seit 2005 durch das Existenzgründungs-Training bei „young companies“ professionell auf ihre Gründung vorbereitet.

Die arbeitslosen Teilnehmer unter 28 Jahre entwickeln aus ih-

rer Idee ein marktfähiges Konzept, lernen wichtige kaufmännische Grundlagen und bauen ihre Akquise- und Netzwerkfähigkeiten aus. Sie bereiten in Gruppen ihren Markteintritt vor und erfahren, wie wichtig es ist, mit Feedback richtig umzugehen.

Die Gründer(innen) werden dabei von erfahrenen Trainer(inne)n und Coaches unterstützt und beraten. Innerhalb des Gründungsprozesses können sie die Ressourcen einer mit modernen Büroarbeitsplätzen ausgestatteten Gründerwerkstatt in Strausberg, Eberswalde und Frankfurt (Oder) nutzen.

Darüber hinaus bietet das Projekt Unterstützung bei notwendigen Finanzierungen für ihren Start und unterstützt mit Hilfe einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit die ersten Schritte der jungen Unternehmen.

Die gründliche Vorbereitung, die professionelle Unterstützung beim Start und nicht zuletzt die Kooperation der Gründer und Gründerinnen untereinander erhöhen die Chance, dass die Gründung ein Erfolg wird, erheblich.

Um die Mittel im Programm möglichst effizient einzusetzen,

müssen sich die interessierten Teilnehmer/innen zunächst beim Projektteam bewerben. Dort werden Idee, Persönlichkeit und das Umfeld geprüft.

Bis dato haben mehr als 390 junge Erwachsene das Projekt durchlaufen und ihre eigene Geschäftsidee intensiv, systematisch und erfolgversprechend entwickelt. Hieraus haben mehr als 230 Gründerinnen und Gründer erfolgreich den Sprung in die Selbstständigkeit in Brandenburg geschafft.

Die jungen UnternehmerInnen sehen damit hier ihre weitere berufliche Zukunftsperspektive. Somit ist das Programm auch ein Baustein gegen die Abwanderung junger Menschen aus unserer Region.

Das Projekt „young companies“ wird vom Land Brandenburg (MASGF) und dem Europäischen Sozialfonds sowie Sponsoren gefördert. Es kostet die aufgenommenen Teilnehmer keinen Cent. Gründungsinteressierte Menschen bis 27 Jahre können sich unter www.young-companies.de für das Projekt bewerben.

Weitere Informationen sowie Geschichten zu unseren Gründer/innen finden Sie unter www.young-companies.de.